

Kurzprotokoll Nr. 55 vom 01. Juli 2015 (Ganztägige Sitzung)

Vorsitz	Max Arnold, Grossratspräsident, Weiningen
Anwesend	119 Mitglieder Vormittag 105 Mitglieder Nachmittag
Ort	Rathaus Frauenfeld

- 1. Kantonsbürgerrechtsgesuche** (12/EB 13/373). Der Rat heisst die fünf Kantonsbürgerrechtsgesuche von Schweizer Bürgerinnen und Bürgern gut. Ebenso finden die 57 Gesuche von Ausländerinnen und Ausländern die Zustimmung des Rates.
- 2. Interpellation von Edith Wohlfender, Josef Gemperle und Christa Kaufmann vom 29. September 2014 "Versorgungssicherheit in der stationären Langzeitpflege"** (12/IN 28/290) (Beantwortung). Die Interpellanten beantragen Diskussion, die mit grosser Mehrheit beschlossen wird.
- 3. Gesetz über die Förderung des öffentlichen Verkehrs (FöVG)** (12/GE 30/322) (Redaktionslesung, Schlussabstimmung). Die Vorlage passiert die Redaktionslesung ohne Diskussion. In der Schlussabstimmung stimmt der Rat dem Gesetz mit 112:0 Stimmen zu. Das Behördenreferendum wird nicht ergriffen. Das Gesetz unterliegt der fakultativen Volksabstimmung.
- 4. Geschäftsbericht 2014, umfassend den Rechenschaftsbericht des Regierungsrates und die Staatsrechnung, sowie Tätigkeitsbericht 2014 des Datenschutzbeauftragten** (12/BS 35/352) (Eintreten, Detailberatung, Beschlussfassung). Eintreten auf den Geschäftsbericht ist obligatorisch. Im Rahmen der Detailberatung werden verschiedene Themen angesprochen. Der Geschäftsbericht 2014, umfassend den Rechenschaftsbericht des Regierungsrates und die Staatsrechnung 2014, die aus der Erfolgsrechnung, der Investitionsrechnung sowie der Bilanz per 31. Dezember 2014 besteht, wird vom Rat genehmigt. Der Aufwandüberschuss von Fr. 5'088'028 wird genehmigt. Vom Tätigkeitsbericht 2014 des Datenschutzbeauftragten wird Kenntnis genommen. Der Rat stimmt dem Beschlussesentwurf mit 102:0 Stimmen zu.

Parlamentsdienste des Kantons Thurgau

Zur Veröffentlichung

- im Amtsblatt
- auf Internet <http://www.tg.ch/parlament>